

SPIELBERICHT

Kreisklasse 5 Bayreuth-Kulmbach, 12. Spieltag, 24.09.2023

SV Schreez - TSV 07 Bayreuth-St. Johannis 1:2 (0:2)

von Michael Kilders (SVS)

Eine Niederlage für die junge Aufsteigerelf, die vermeidbar gewesen wäre, letztlich war der Kreisligaabsteiger insgesamt einen Tick cleverer. Anfangs standen beide Abwehrreihen sehr sicher, das Geschehen spielte sich meist zwischen den Strafräumen ab. Die Gäste zeigten aber das etwas strukturiertere Spiel. Trotzdem hätten die Gastgeber in Führung gehen können, als Flügelflitzer Moritz Nicklas außen durchbrach und sein Schuss nur am Innenpfosten landete. Den Nachschuss konnte Yannick Pensele auch nicht im Tor unterbringen. SVS-Spielertrainer Andre Sippl hatte wenig später auch eine gute Einschussmöglichkeit, verballerte aber. Ein strittiger Foulelfmeter an Elias Kokoschka, wobei sich die Heimelf in der Szene nicht clever anstellte, den Max Schulze sicher verwandelte (22.) und eine wahrscheinlich verunglückte Flanke von Jonas Münch aus dem Halbfeld, die über SVS-Keeper Marvin Peller ins hintere Torwarteck haltbar segelte (34.), brachte den Gästen eine komfortable Zwei-Tore-Pausenführung ein.

Die Schreezer kamen mit neuem Elan aus der Kabine und versuchten die Gästeabwehr unter Druck zu setzen. Diese stand aber meist sicher und verteidigte die durchsichtigen Angriffsbemühungen der Platzherren aufmerksam weg. Auf der anderen Seite waren die „Kanzer“ bei gegnerischen Vorstößen weiterhin gefährlich, Marvin Peller hielt einmal mit einer Glanzparade seine Farben in der Partie. Die Einwechslung des lange verletzten Heimtorjägers Tobias Wölfel belebte offensiv ihr Spiel, er scheiterte zunächst noch bei einer guten Chance am glänzend reagierenden Gästekeeper Ferdinand Zehendner. Nach einem herrlichen Spielzug über den stark vorbereitenden Luca Sippl, konnte dieses Mal Wölfel Zehendner zum 1:2-Anschlusstreffer überwinden (84.). In den Schlussminuten brachte die Heimelf nichts mehr Konstruktives zustande.

Die Platzherren enttäuschten nicht, mussten aber nun schon mehrmals schmerzlich erfahren, dass eine Klasse höher wenige Fehler und Unkonzentriertheiten ausreichen, um auf die Verliererstraße zu kommen. Beim TSV St. Johannis Bayreuth stach Jonas Münch hervor.

SV Schreez: Peller, Wild J., Sippl L., Zimmermann J., Hartung, Bär J., Buch, Pensel Y., Sippl, Opel H., Nicklas / Reuschel, Schreglmann D., Wild L. (70.), Wölfel (40.) **TSV**

07 Bayreuth-St. Johannis

: Zehendner, Fleischmann, Hoffmann, Nützel, Münch J., Kokoschka, Qajomi, Hacker J., Tekelioglu, Hacker Y., Schulze, Kempf (72.), Gubitz (55.), Petersam (55.)

Tore:

0:1 Schulze, Foulelfmeter (22.), 0:2 Münch J. (34.), 1:2 Wölfel (84., Sippl L.)

Gelbe Karten:

Pensel Y. (74.) / Qajomi (41.), Münch J. (53.), Kokoschka (55.), Nützel (77.) |

Zeitstrafen:

Wild L. (89.) / -

Zuschauer: 80 | **Schiedsrichter:** Reinhold Deinhardt (TSC Pottenstein)